

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 44 (1926)
Heft: 145

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 25. Juni
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 25. juin
1926

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen — **Suppléments** — **Supplementi**
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte — Communications et documents • Rapports économiques — Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 145

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnieren
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas S. A.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
bureaux postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 145

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N^o 50 — Communications et documents N^o 50
Comunicazioni e documenti N^o 50

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. Juni 1926 wurde die vermisste Lebensversicherungspolice Nr. 48026 für Fr. 10,000 auf die Lebensversicherungs-Gesellschaft La Genevoise, Genf, datiert 20. November 1922, zugunsten der Paula Schläppli, Ladentochter, Zürich 1, lautend, als kraftlos erklärt.
(W 287)

Zürich, den 22. Juni 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. Januar 1926 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 15,000, datiert 27. Februar 1903, lautend auf Alois Müller-Näf, in Altstetten, zu Gunsten des Robert Müller, Strohhutfabrikant, in Bünzen (Aargau), lautend auf einer Liegenschaft an der Badenerstrasse in Altstetten, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden.
(W 94^a)

Zürich, den 25. Februar 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 47203 der «Caisse Paternelle», Lebensversicherungsgesellschaft, Paris, für Fr. 10,000, infolge Einstellung der Prämienzahlungen reduziert auf Fr. 1623, datiert den 2. April 1883, lautend zugunsten des Jakob Hirzel, Holzhändler, wohnhaft gewesen in Dietikon, bzw. dessen Erben, wird aufgefordert, diese Urkunde binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden.
(W 173^a)

Zürich, den 22. April 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Kaufschuldversicherungsbrief Fr. 700, Pfandprotokoll Sennwald Nr. 118, Bd. 12, datiert den 10. Januar 1908, Debitor ursprünglich Johannes Tinner, von Thomas, Gristen, Frümisen, heute Jakob Tinner, Gristen, Frümisen; Kreditor: Wwe. K. Heeb-Tinner, Frümisen; Unterpfand: 2 Stüek Streuboden im «Schlüssler». Die Schuld besteht heute noch.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben bis spätestens den 30. Juni 1927 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst nach Umfluss dieser Zeit durch das Bezirksgericht die Amortisation ausgesprochen wird.
(W 298^a)

Azmöos, den 23. Juni 1926.

Bezirksgerichts-Präsidium Werdenberg: Sulser.

Die Inhaberobligation der Schweiz. Bankgesellschaft Wil von Fr. 2000, Nr. Wl 4282, 5 %, ausgestellt am 17. März 1925 mit Coupons per 15. Februar 1926 u. ff. wird vermisst. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird.
(W 299^a)

St. Gallen, den 25. Juni 1926.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Sparheft der St. Gall. Kantonbank, Filiale Degersheim, Nr. 1041, Wert per 31. Dezember 1925 Fr. 1586. —, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst es als kraftlos erklärt wird.
(W 300^a)

St. Gallen, den 25. Juni 1926.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Sparkassabüchlein der St. Gallischen Kantonbank St. Gallen Nr. 187633, lautend auf Agnes Galuf, St. Gallen, Wert 31. Dezember 1925 Fr. 1007.40, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von 3 Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst es als kraftlos erklärt wird.

St. Gallen, den 27. Mai 1926.

(W 232^a)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der unbekannte Inhaber des vermissten, angeblich verbrannten Schuldbriefes für Fr. 2600, d. d. 22. November 1924, zu Gunsten des Inhabers, zu Lasten des Joh. Hugo Meinen, Schreiners, in Unterdorf-Gossan (Zürich) (gegenwärtige Gläubigerin: Frau Klara Häberling-Gubelmann, in Gossau; gegenwärtiger Schuldner: der ursprüngliche), aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist seit der erstmaligen Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt der Kanzlei des unterfertigten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt und die Ausfertigung einer neuen, allein gültigen Urkunde bewilligt würde.
(W 93^a)

Hinwil, den 23. Februar 1926.

Das Bezirksgericht.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der allfällige Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 700 (ursprünglich Fl. 300), auf Jakob Dübendorfer, Oelers, Jakobs sel. Sohn, von Bassersdorf, zu Gunsten des Forstmeister Caspar Obrist, von Zollikon, d. d. 11. Dezember 1849 (letzter bekannter Gläubiger: das Primarschulgut Bassersdorf; letzter bekannter Schuldner: Jakob Brunner-Hatt, Landwirt, geb. 1860, von und in Bassersdorf), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahre von heute an bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die Urkunde als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würde.
(W 91^a)

Bülach, den 23. Februar 1926.

Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des abbezahlten, vermissten Schuldbriefes per Fr. 290 (ursprünglich Fr. 500), d. d. 13. Mai 1882, lautend auf Konrad Vogler, Schuster, bei der Kirche Trüllikon, zugunsten des J. Hirt, Metzgermeister, in Schaffhausen (letzter Schuldner: E. Hirt, Metzgermeister, in Schaffhausen; letzter Gläubiger: die Spar- und Leihkasse Schaffhausen), oder wer sonst über den Verbleib des Titels Auskunft zu geben vermag, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Andelfingen zu melden, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht wird.
(W 92^a)

Andelfingen, den 23. Februar 1926.

Die Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen.

Mit Bewilligung der II. Kammer des zürcherischen Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes per Fr. 350, d. d. 16. Januar 1920, lautend auf Karl Julius Baschnagel, Wärter, in Rheinau, als Schuldner, zugunsten des Inhabers (letzter bekannter Gläubiger: Gustav Bieri, Wärter, in Rheinau), oder wer sonst über den Verbleib dieser Urkunde Auskunft zu geben vermag, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, gerechnet seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt, auf der Gerichtskanzlei Andelfingen zu melden. Wenn sich innerhalb dieser Frist niemand meldet, wird der Schuldbrief als kraftlos erklärt und am Grundbuch gelöscht.
(W 93^a)

Andelfingen, den 23. Februar 1926.

Die Gerichtskanzlei Andelfingen.

Die Obligation der St. Gallischen Kantonbank St. Gallen, Serie G., Nr. 15387, von Fr. 1000, 5 %, auf den Inhaber lautend, mit Jahrescoupons per 31. Dezember 1926 u. ff., d. d. 4. August 1925, wird vermisst. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird.
(W 249^a)

St. Gallen, den 3. Juni 1926.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen 5 % S. B. B. 1918/19, Anl. 1918, Nr. 12, zu Fr. 1000, mit Coupons 31. Mai und 30. November Anl. 1919, Nr. 23842, zu Fr. 1000, mit Coupons 31. Mai und 30. November, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 9 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.
(W 263^a)

Bern, den 7. Juni 1926.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Zufolge Lebensversicherungspolice I 6762 hat die «Patria» Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, vorm. Schweizerische Sterbe- und Alterskasse, in Basel, den Albert Kuster, Drogist, in Brienz,

für ein Kapital von Fr. 10,000 versichert. (Gegenwärtige Eigentümerin der Police ist die Ehefrau des Versicherten, Emma Kuster geb. Baumann, in Brienz). Die Police datiert vom 4. August 1913 und wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Urkunde wird hiermit aufgefordert, dieselbe binnen einer Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Publikation dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen werde. (W 259^a)

Interlaken, den 8. Juni 1926. Der Gerichtspräsident: Itten.

Es wird vermisst: 4 % Inhaberobligation Nr. 220 per Fr. 100, datiert 15. März 1907, lautend auf die Genossenschaft «Gesellenhaus Baden», in Baden, als Schuldnerin.

Der allfällige Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert, binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, die Obligation dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 261^a)

Baden, den 8. Juni 1926. Bezirksgericht.

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes über Fr. 6250, welcher auf Grund eines Pfanderrichtungsaktes der Eheleute Robert und Elisabeth Kern-Her von 25. September 1922 am 26. September 1922 im Grundbuch der Stadt Basel auf Parzelle 489 in der 8. Sektion, am Bäumlhofweg, im dritten Rang, mit Nachrücken, ist eingetragen worden, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 4. Juni 1926 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel innert einem Jahr, also bis zum 13. Juni 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 264^a)

Basel, den 11. Juni 1926. Zivilgerichtsschreiberei.

Die Kraftloserklärung des Couponsbogens mit den Coupons auf 31. Mai 1926 u. ff. zu der auf den Inhaber lautenden, zu 5 % verzinslichen Obligation des Anleihe des Kantons Basel-Stadt vom 31. Dezember 1914, Nr. 92515, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 9. Juni 1926 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Couponsbogen innert drei Jahren, also bis zum 12. Juni 1929, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 265^a)

Basel, den 11. Juni 1926. Zivilgerichtsschreiberei.

Der unbekannte Inhaber der abhanden gekommenen Obligation der Graubündner Kantonalbank von Fr. 2000, Serie 15, Nr. 1176, ausgestellt am 24. Mai 1923 auf den Namen Dr. J. U. Johanni, Basel, mit laufenden Coupons, wird aufgefordert, diesen Titel mit Coupons dem unterfertigten Amt innert drei Jahren vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird. (W 269^a)

Chur, den 11. Juni 1926. Kreisamt Chur.

Es wird, weil vermisst, aufgerufen: Gült von Fr. 4000, angegangen 16. März 1866, haftend auf den nun zusammen gehörenden Liegenschaften «Gerichtsschreibereimwesen», «Anteil Beckenmatte», «Anteil Grossweid», und zugehörigen Gütern, in der Gemeinde Meyerskappel, Vorgang Fr. 11.857. In Anwendung von Art. 870 des Z. G. B. wird hiermit der Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 280^a)

Kriens, den 15. Juni 1926. Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: Sidler.

Nous, président du tribunal du district de Moutier, sommons le détenteur inconnu du bon de Fr. 2000, Serie 15, n° 37 de fr. 5000 émis par la Banque Cantonale de Berne, succursale de Tramlan. avec coupons au 5 juillet 1926, de le produire en notre greffe dans un délai d'une année à partir de la présente publication à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée.

Moutier, le 11 juin 1926. (W 273^a)

Le président du tribunal.

Tribunal de première instance de Genève

Deuxième insertion

Nous président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des certificats provisoires au porteur, n° 2022 et 2023, 5 1/2 %, canton de Genève, 1925, au montant de fr. 500 chacun, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans un délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 178^a) S. 19. E. Magnenat.

Tribunal de première instance de Genève

Deuxième insertion

Nous président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu de l'obligation 5 %, Etat de Genève, de 1923, au porteur, au montant de fr. 500, n° 17063, avec coupons, de la produire et de la déposer en notre greffe dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 179^a) E. 4. E. Magnenat.

Tribunal de première instance de Genève

Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des deux certificats de dépôt au porteur, du Comptoir d'Escompte de Genève, soit:

1. Certificat de mille francs, à 5 1/2 %, n° 2645, au 18 octobre 1926, à 5 ans, avec coupon n° 10 attaché;
 2. Certificat de cinq mille francs, à 5 1/2 %, n° 6254, au 18 octobre 1924, à 3 ans, sans coupon;
- de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 84^a) E. 3. E. Magnenat.

In relazione a suo decreto odierno, diffida lo sconosciuto possessore dell'Obbligazione del debito consolidato redimibile ticinese, Serie D, Nr. 3420, a produrlo alla Pretura stessa, entro il giugno 1929, sotto comminatoria di ammortizzazione dell'indicato titolo. (W 268^a)

Cevio, 9 giugno 1926. La Pretura di Vallemaggia:

Il Pretore: A. Zanini, avv.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1926. 23. Juni. Die Käsergenossenschaft Kappelen, mit Sitz in Kappelen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1924, Seite 1038), hat in der Hauptversammlung vom 1. Juni 1926 am Platze der ausgetretenen Präsident Siegfried Jost, Sekretär Hans Kiener, deren Unterschriftsberechtigung erloschen ist, des Kassiers Hans Gygi-Fawer, der Beisitzer und Milchfecker Fritz Gyg und Rudolf Hemund, den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Hermann Schnell, von Münchenbuchsee; Sekretär: Felix Baugertor, von Lyss; Kassier: Fritz Kohler, von Lauperswil; Beisitzer und Milchfecker: Fritz Aeschlimann, von Rüegsau, und Karl Gfeller, von Bümpliz; alle Landwirte in Kappelen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Aarwangen

Holzhandlung, Sägerei usw. — 23. Juni. Die Firma Rob. Brand, Holzhandlung, Sägerei usw., in Ursenbach (S. H. A. B. Nr. 252 vom 17. Juni 1905, Seite 1005), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Sägerei, Holzhandlung, Spezereiwaren. — 23. Juni. Inhaberin der Firma Robert Brand's Wwe., in Ursenbach, ist Frau Marie Brand geb. Schär, Roberts Witwe, von und in Ursenbach. Sägerei, Holzhandlung und Spezereihandlung. Bei der Kirche.

Bureau Biel

Spenglerei, sanitäre Installationen. — 17. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fetterlé & Hofer, Übernahme und Ausführung von Spenglerarbeiten, von sanitären Installationen usw., mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 164 vom 16. Juli 1924, Seite 1214), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Fetterlé, in Chaux-de-Fonds. Die Firma der Kollektivgesellschaft ist erloschen.

Kolonialwaren. — 23. Juni. Inhaber der Firma Josef Wild, in Biel, ist Josef Wild, von Bruch (Tschechoslowakei), in Biel. Kolonialwarenhandlung. Kanalgasse 18.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Bäckerei, Spezereiwaren, Geschirr u. dergl. — 15. Juni. Inhaber der Firma Hans Buchs-Knubel, in Blankenburg, ist Hans Buchs, von Lenk, in Blankenburg. Bäckerei, Spezereiwaren, Geschirr usw.

Bureau Burgdorf

22. Juni. Die unter der Firma Verband bernischer Pferdezuchtgenossenschaft & Einzelzüchter, mit Sitz in Burgdorf, im Handelsregister eingetragene Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 309 vom 14. Dezember 1909), hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 16. Februar 1926 beschlossen, die Genossenschaft aufzulösen und den Verband als Verein im Sinne des Art. 60 ff. Z. G. B. weiter bestehen zu lassen. Die Aktiven gehen auf den Verein über. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bureau Laupen

19. Juni. Aus dem Vorstand der Käseigenossenschaft von Dicki und Gammern, mit Sitz in Waldegg (Gde. Dicki) (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, S. 267), sind ausgetreten der Präsident Friedrich Leicht und der Kassier Friedrich Henzer. An deren Stelle wurden an den Genossenschaftsversammlungen vom 19. April 1924 und 29. April 1925 gewählt: als Präsident Ernst Düllmann, von Ferenbalm, Landwirt, in Gammern (Gde. Ferenbalm), bisheriger Vizepräsident; als Vizepräsident Rudolf Rytz, von Ferenbalm, Landwirt, in Kriechenwil; als Kassier Samuel König, von Walkringen, Sohn, Landwirt, in Schönenbühl.

19. Juni. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Laupen Dicki-Gammern, mit Sitz in Kriechenwil (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1917, Seite 637), sind ausgetreten der Präsident Fritz Wasserfallen, der Sekretär Johann Balmer und der Kassier Johann Herren. An deren Stelle wurden in den Genossenschaftsversammlungen vom 23. Juli 1923, 23. Dezember 1923, 9. November 1924 und 5. Februar 1926 in den Vorstand gewählt: als Präsident Gottfried Rentsch, von Ferenbalm, Landwirt, in Laupen, bisheriger Vizepräsident; als Vizepräsident Eduard Krummen, von Ferenbalm, Landwirt, in Gammern; als Sekretär und Kassier Rudolf Rytz, von Ferenbalm, Landwirt, in Kriechenwil; als Beisitzer Gottfried Herren, von Neuenegg, Landwirt, in Kriechenwil, und Jakob Herren, von Mühleberg, Landwirt, in der Riesenau. Ferner ist Beisitzer Johann Schiess, von Dicki, Landwirt, in Schönenbühl.

19. Juni. Aus dem Vorstand der Alpgenossenschaft Dicki-Gammern, mit Sitz in Kriechenwil (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1917, Seite 1713), sind ausgetreten der Präsident Johann Schick, der Vizepräsident Eduard Krummen, der Sekretär Samuel König und der Beisitzer Adolf Herren. An deren Stelle wurden an den Hauptversammlungen vom 3. Mai 1922, 15. Mai 1924, 22. Januar 1925 und 23. April 1926 in den Vorstand gewählt: als Präsident Ernst Rytz, von Ferenbalm, Wirt, in Kriechenwil; als Vizepräsident Ernst Schmid, von Mühleberg, Landwirt, in Schönenbühl; als Sekretär Ernst Gosteli, von Dicki, Landwirt, in Kriechenwil, und als Beisitzer Albert Herren, von Neuenegg, Landwirt, in Gammern. An Stelle des Kassiers Johann Kunz wurde in der Hauptversammlung vom 15. Mai 1924 neu als Kassier gewählt: Johann Balmer, von Dicki, Landwirt, in Kriechenwil.

19. Juni. Aus dem Vorstände der Brunnengenossenschaft Kriechenwil, in Kriechenwil (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1985), sind ausgetreten der Präsident Gottfried Schlub, der Vizepräsident Emil Hämmerli und die Beisitzer Christian Flühmann und Jakob Bongni. An deren Stelle wurden in den Genossenschaftsversammlungen vom 27. Januar 1925 und 29. Mai 1926 in den Vorstand gewählt: als Präsident Emil Rytz, von Ferenbalm, Gärtner, in Kriechenwil; als Vizepräsident und Kassier Johann Friedrich Gosteli, von Dicki, Privatier, in Kriechenwil; als Beisitzer Fritz Schick, von Dicki, Landwirt, in Kriechenwil, und Albrecht Balsiger, von Bern, Landwirt, in Schönenbühl. Sekretär ist der bisherige Alfred Balmer.

Speisewirtschaft. — 23. Juni. Inhaber der Firma Rudolf Wyssmann, auf dem Bramberg (Gde. Neuenegg), ist Rudolf Wyssmann, von Neuenegg, auf dem Bramberg, Speisewirtschaft.

Bureau Thun

Wirtschaften mit Pension. — 22. Juni. Inhaber der Firma Gottfried Künzli, in Steffisburg, ist Gottfried Künzli, von Zäziwil, in Steffisburg. Betrieb der beiden Wirtschaften mit Pension Hartlisberg und Schnitweyer.

Glarus — Glaris — Glarona

1926. 9. Juni. Laut Statuten vom 1. Juni 1926 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Hufag, Handels-, Fabrikations- & Finanzierungs-A.G., eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Gegenstand des Unternehmens sind Handels-, Fabrikations- und Finanz-

rungsgeschäfte jeder Art für eigene und fremde Rechnung und Beteiligung an andern Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien à Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit einem Mitgliede, nämlich: Dr. Werner Stauffer, Rechtsanwalt, von Matt (Glarus), in Zürich. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Peter Schmid, Advokat, in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

1926. 21 juin. Auguste de Muller et Léonard Berger ont cessé de faire partie du comité de la société coopérative établie à Corjolens sous la raison Distillerie agricole de Rosé (F. o. s. du c. n° 110 du 11 mai 1918, page 762). Le comité a été reconstitué comme suit: Président: Albert Berger (déjà inscrit comme membre); membres: Louis Hayoz, agriculteur, de et à Chésoy, et Fritz Hirsig, d'Amsoldingen, agriculteur, à Russy (Broye). La signature conférée à Auguste de Muller est éteinte. La société est valablement engagée par la signature individuelle du président Albert Berger.

21 juin. Carl Boxler, de Gams (St-Gall), régent, et Fridolin Schoenenberger, de Bütschwil (St-Gall), chanoine, tous deux domiciliés à Fribourg, ont été élus membres de la direction de la Fondation du Convict théologique Salésianum, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 265 du 11 décembre 1922, page 2152), en remplacement de Séverin Jung et de Joseph Meile, dont les signatures sont radiées. La fondation est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du supérieur et d'un des membres de la direction.

21 juin. La société anonyme établie à Fribourg, sous la raison Rapide S. A. chaussures en gros (F. o. s. du c. n° 47 du 25 février 1922, page 305), est radiée ensuite du transfert de son siège de Fribourg à Genève.

Primeurs. — 21 juin. Le chef de la maison Lonis Ontani, à Fribourg, est Louis feu Cerillo Ontani, sujet italien, à Fribourg. Primeurs. Pérolles 6.

Maréchalerie, forge. — 21 juin. Le chef de la maison Alphonse Brugger, à Fribourg, est Alphonse feu Antoine Brugger, originaire de Richenthal, à Fribourg. Maréchalerie, forge. Avenue de Tivoli n° 17.

Elaboration de plans et devis pour constructions de bâtiments. — 21 juin. La société en nom collectif Broillet et Wulffleff, élaboration de plans et devis pour constructions de bâtiments, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 275 du 2 août 1901, page 1097), est dissoute, la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Salon de coiffure; parfums. — 21 juin. Le chef de la maison Ernest Eggmann, à Fribourg, est Ernest, fils de Jean Eggmann, de Gondiswil, à Fribourg. Salon de coiffure pour dames et messieurs, parfumerie. Place de la Gare 38.

Boucherie, charcuterie. — 21 juin. La maison Alice Bourqui, boucherie, charcuterie, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 251 du 28 octobre 1925, page 1808), est radiée d'office ensuite de départ.

Salon de coiffure. — 21 juin. Le chef de la maison Joseph Michel, à Fribourg, est Joseph Michel allié Schmid, de Portaban, à Fribourg. Salon de coiffure. Rue de la Préfecture 194.

Pharmacie. — 21 juin. La maison Ig. Musy, successeur de Thürler & Kohler, pharmacie, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 277 du 9 novembre 1911, page 1866), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Pharmacie. — 21 juin. Le chef de la maison Erich Deutelmöser, successeur d'Ig. M. Musy, à Fribourg, est Erich, feu Paul Deutelmöser, ressortissant allemand, à Fribourg. Pharmacie. Rue de Lausanne 13.

Marchand-tailleur. — 21 juin. Le chef de la maison Ulrich Marion, à Fribourg, est Ulrich, feu Clément Marion, des Friques, à Fribourg. Marchand-tailleur. Rue Zaehringen 98.

Tabacs, cigares. — 21 juin. La maison M. Baettig-Perroulaz, tabacs, cigares, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 76 du 30 mars 1918, page 520), est radiée d'office ensuite de départ.

Café. — 21 juin. La maison P. Neuhaus, Café de la Croix fédérale, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 284 du 12 octobre 1898, page 1168), est radiée d'office ensuite de décès.

Chaussures. — 21 juin. La maison Werner Opliger, chaussures, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 40 du 9 février 1921, page 310), est radiée d'office ensuite de départ.

Hôtel. — 23 juin. La maison Alphonse Nicolet, exploitation de l'Hôtel du Chêne, à Chênens (F. o. s. du c. n° 153 du 15 avril 1902, page 509), est radiée ensuite du décès de son chef.

23 juin. L'association établie à Fribourg, sous la raison Abbaye de Maréchaux (F. o. s. du c. n° 11 juillet 1888), a élu président: Edouard de Buman, docteur en médecine, de et à Fribourg, en remplacement d'Eugène de Buman, et caissier: Ferdinand Gougain, serrurier, de Granges-Paccot, à Fribourg, à la place d'Adolphe Kaiser. L'association est valablement engagée par la signature collective du président et du caissier.

Atelier mécanique. — 23 juin. Le chef de la maison Robert-Eugène Ortlieb, à Fribourg, est Robert-Eugène, fils d'Adolphe Ortlieb, de Buckten (Bâle-Campagne), à Fribourg. Atelier mécanique. Rue du Temple 8.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

15 juin. Dans son assemblée générale du 15 juin 1924, la Caisse d'Epargne de Villaz-St-Pierre et Villarimboud, S. A., à Villaz-St-Pierre (F. o. s. du c. n° 74 du 24 février 1904, page 298), a nommé Lucien Jacquet, rentier, de et à Villaz-St-Pierre, président du conseil d'administration, en remplacement de Sallin André, démissionnaire, dont la signature est radiée. Comme membre du conseil sans signature, l'a remplacé Emile Galley, voyageur de commerce, de Lussy, à Villaz-St-Pierre.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1926. 22. Juni. Die Stiftung unter dem Namen Lerne Lange Leidlos Leben- (4 L-) Stiftung, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 51 vom 4. März 1925, Seite 361), wird auf Verfügung der Aufsichtsbehörde über diese Stiftung von Amtes wegen gelöst, nachdem der Zweck der Stiftung unerreicht ist.

23. Juni. Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftlicher Verein Waldstatt, mit Sitz in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1923, Seite 683 und dortige Verweisung). Aus dem Vorstand sind der bisherige Kassier Johannes Schiess, der Aktuar Jakob Heuberger und der Beisitzer Ernst Frischknecht ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Als neue Mitglieder sind in den Vorstand gewählt worden: Johannes Müller, Bäckermeister, von Hundwil, Aktuar; Jakob Holderegger, Landwirt, von Gais, Kassier, und Jakob Bleiker, Käser und Landwirt, von Kappel (St. Gallen), Beisitzer, alle drei in Waldstatt wohnhaft. Der Kassier und der Aktuar sind je kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Johannes Blumer, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift beauftragt.

Wirtschaft. — 23. Juni. Die Firma Job. Jakob Müller, Wirtschaft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 283 vom 9. November 1920, Seite 2114), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Auto-Transporte, Holzhandlung. — 23. Juni. Die Firma Jakob Schoch, Auto-Transporte und Holzhandlung, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1923, Seite 1086), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Uebereinskurs von 25. Juni an — Cours de réduction à partir du 25 juin)
Belgique fr. 14.90; Danemark Fr. 137.15; Freie Stadt Danzig Fr. 100.25; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.05; Italie fr. 18.70; Luxemburg Fr. 14.90; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.10; Schweden Fr. 138.80; Ungarn (pro Million) Fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.30.
Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. in Olten

Aktiva		Bilanz per 31. März 1926		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Werk Ruppoldingen	Fr. 6,512,811.35		Aktienkapital	15,000,000	—
Gösgen	26,633,421.90		Erneuerungsfonds	800,000	—
Kraftübertragungsanlagen	10,900,803.80		Unterstützungsfonds	200,000	—
Erstellungswert	Fr. 44,047,036.45		Obligationenkapital:		
Abschreibungen	6,075,672.70	37,971,363	5% Anleihen von 1916	Fr. 15,000,000.—	
Verwaltungsgebäude, Wohnhäuser u. Liegenschaften	1,196,894	50	5% „ „ 1911	5,000,000.—	
Möblien	1	—	7% „ „ 1921	6,000,000.—	26,000,000
Utensilien	1	—	Kreditoren	171,982	80
Automobil-Konto	29,000	—	Nicht erhobene Dividendencoupons	3,010	—
Installations- und Betriebsmaterialien	587,193	25	Obligationen-Zinsen:		
Pendente Montagen	103,872	90	Verfallene Coupons	Fr. 156,049.25	
Kassa	Fr. 3,998.—		Pro rata Zinsen	250,000.—	406,049
Bankguthaben	2,297,615.90		Gewinn- und Verlust-Konto	1,405,862	10
Debitoren	823,576.85	3,125,190			
Effekten und Beteiligungen	452,173	30			
Disagio auf Obligationen-Emissionen	518,213	70			
Versicherungssumme d. Gebäude und Bestandteile	Fr. 11,246,500.—				
		43,988,904	15		
Soll					
		Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. März 1926		Haben	
Allgemeine Unkosten	171,954	15	Saldo vom Vorjahre	Fr. 52,805	70
Zinsen	1,229,728	70	Einnahmen an Strommiete	4,812,646	60
Steuern und Konzessionsgebühren	598,435	65	Diverse Einnahmen	42,611	25
Gehälter und Löhne	576,120	65			
Betriebsmaterialien	21,014	60			
Unterhalt und Reparaturen	151,974	30			
Abschreibungen:					
Anlagekonti	Fr. 535,000.—				
Möblien	296.50				
Utensilien	19,676.90				
Beteiligungen	100,000.—				
Disagio auf Obligationen-Emissionen	100,000.—	754,973			
Reingewinn 1925/26	Fr. 1,353,056.40				
Saldo vom Vorjahre	52,805.70	1,405,862			
		4,908,063	55		

(A.G. 103)

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Rückzahlung

der
4³/₄ % Anleihe des Kantons St. Gallen vom 30. Juni 1916
von Fr. 6,000,000

Die Obligationen dieser Anleihe werden, soweit sie nicht konvertiert worden sind, am 30. Juni 1926 zur Rückzahlung fällig. Mit diesem Datum hört deren Verzinsung auf.
Die Titel werden vom Verfalltage an bei den nachbezeichneten Einlösungsstellen spesenfrei zurückbezahlt.
St. Gallen, den 25. Juni 1926.

Das Finanzdepartement.

Einlösungsstellen:

St. Gallische Kantonalbank in St. Gallen mit ihren Filialen und Agenturen in Altstätten, Degersheim, Mels, Rapperswil, Rorschach, Wattwil, Wil, Buchs, Flawil, Heerbrugg, Nesslau, Rheineck, Thal, Uznach und Wällenstadt.
Schweizerische Nationalbank in St. Gallen, Zürich, Bern, Basel, Aarau, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Luzern, Neuchâtel, Winterthur.
Zürcher Kantonalbank in Zürich, mit ihren sämtlichen Filialen und Agenturen.

Nidwaldner Kantonalbank in Stans
(Vom Kanton garantiertes Institut)

Bekanntmachung

Wir kündigen hiermit alle zu 5 % verzinslichen Obligationen unserer Anstalt, deren Kündigung bis zum **31. Dezember 1926** zulässig ist, gemäss den vertraglichen Bestimmungen auf drei Monate zur Rückzahlung.
Bezüglich einer Neuanstellung beliebe man sich mit uns zu verständigen.
Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung **nach Ablauf der Kündigungsfrist** auf.
Stans, den 23. Juni 1926.

Die Direktion.

4³/₄ % Anleihe des Kantons Unterwalden nid dem Wald
von 1918 von Fr. 1,000,000

Wir kündigen hiermit titelgemäss obige Anleihe auf den **30. September 1926 zur Rückzahlung**.
Die Verzinsung wird daher an diesem Tage aufhören.
Die genannten Obligationen werden bei Verfall von der **Nidwaldner Kantonalbank in Stans** spesenfrei eingelöst.
Behufs Konversion der gekündigten Anleihe-Titel in Titel eines neuen Anleihe-Titel verweisen wir auf eine spätere Publikation.
Stans, den 23. Juni 1926.
Namens des Regierungsrates von Nidwalden,
Der Landsäckelmeister: **Jos. Niederberger.**

Nous dénonçons au remboursement, conformément aux clauses énoncées sur les titres, les obligations 5¹/₄ % et 5¹/₂ % de notre Banque, remboursables jusqu'au 31 décembre 1926.
(12705 F) : 1928

Banque de l'Etat de Fribourg.

Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice

Le conseil d'administration de cette société, dont le siège social est à Vevey, convoque les actionnaires en
assemblée générale extraordinaire
pour le **jeudi 1^{er} juillet 1926, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Vevey.**

ORDRE DU JOUR:

1. Modification des articles 3 et 4 des statuts.
2. Emprunt à contracter à l'étranger.
3. Acquisition d'immeubles à Nice.
4. Participation de la société à la constitution d'une nouvelle société anonyme immobilière française, à Nice.
5. Pouvoirs à donner au conseil d'administration pour l'exécution des résolutions prises sur les objets ci-dessus. (54610 V) : 1936

Les cartes d'admission seront délivrées du 25 au 30 juin 1926, sur présentation des titres, par l'Etude des notaires Monod, Avenue de la Gare 16, à Vevey.

Union Vaudoise du Crédit

Nous avisons les porteurs d'obligations de l'Etablissement que nous dénonçons au remboursement pour leurs échéances respectives, les titres ci-après:

1. Obligations à 1 an de terme au taux de 4¹/₂ %, échéant du 1^{er} octobre 1926 au 31 mars 1927.
2. Obligations à 3 ans et 5 ans de terme, au taux de 5 % et 5¹/₂ %, échéant du 1^{er} octobre 1926 au 30 septembre 1927.

Si les porteurs ne les ont pas dénoncés pour le remboursement, au moins 15 jours pour les titres à 1 an, et 3 mois pour les titres à 3 et 5 ans de terme, avant l'échéance, elles seront renouvelées pour une nouvelle période au taux du jour.
(H 73 L) 1978

Lausanne, le 22 juin 1926.

Le directeur: **P. Pilet.**

Verwenden Sie nur noch das einheimische Kohlenpapier Colomba

G. Kolbrunner & Co. Bern.



Es fehlt

nichts aus dem Dossier wenn eine **Heft-Maschine** verwendet wird 594

Verlangen Sie unsern Prospekt Nr. 108

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Junger Angestellter

sucht für sofort Stelle in **Notariat oder Verwaltung**
Deutsch und Französisch. Vertraut mit allen vork. Arbeiten. Offerten unter Chiffre P 762 P an Publitas, Porrentruy. :1980

Zu vermieten Kesselwagen

schweiz. und auslând., 18 bis 19 m³ Transp. vegetabil. und mineral. Oele, Kauf, Amortisations-Miete. Anfragen Kesselwagen A.-G. Zürich, Seestrasse 41, Telefon Seinau 72.96. :1688

Mürren Regina-Hotel Beau-Site

Vornehmes Familienhotel I. Ranges. In schönster Lage. Pension von Fr. 12.— an. Prospekte **E. Hansen.**

Brienz Hotel Kreuz u. Post

Nähe Bahnstation 1125
Prächtiger Ferienaufenthalt, direkt am See, auch sehr geeignet für Passanten. Das ganze Jahr geöffnet. Post, Telegraph und Telefon im Hause. Freundliche Bedienung. Garage. Prospekte. Familie **E. Hanauer, Propr.**



Öffentliches Inventar & Rechnungsruf

Ueber die Verlassenschaft des am 27. Mai 1926 verstorbenen Herrn **Otto Josef Wilhelm Stotz**, von Biel, gew. Buchbindermelster und Inhaber eines Papier- & Buchbindergeschäftes an der Burggasse Nr. 6 in **Biel**; sowie über den Nachlass der am 8. Juni 1926 verstorbenen Ehefrau **Bertha Mathilde Stotz geb. Klein**, ebenfalls in Biel wohnhaft gewesen, ist durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Biel die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betr. die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Erblasser aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem 26. Juli 1926 beim Regierungstatthalteramt Biel schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.)

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner der Erblasser die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Als Massverwalter ist bezeichnet Herr Rudolf Flügel, Buchbindermelster in Basel, Elisabethenstrasse Nr. 1, Biel, den 22. Juni 1926.

Der Beauftragte:

Werner Wyss, Notar.

(2545 U) 1977

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

- No 207865 Vickers Ltd., pour: « Elément de boîte pliante ».
- No 106481 pour: « Dispositif de fixation élastique de dents de râtaux à décharge latérale et de râtaux à retourner les andins », et no 106717 pour: « Elément de denture pour râtaux mécaniques », William Ewart Mart.n.
- No 100935 Jean Baptiste Vernay, pour: « Appareil filtrant à marche continue fonctionnant par le vide ».
- No 105359 Sté. Chimique des Usines du Rhône, Paris, pour: « Procédé de préparation de la diethylchloracetamide ».
- No 97970 Duncan James Ritchie, pour: « Phare pour véhicules ».
- No 108054 Single Thread Lockstitch Machines Ltd., pour: « Point de couture procédé pour sa formation et machine pour mise en oeuvre de ce procédé ».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 53, rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit.
-1832 (22191 X)

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

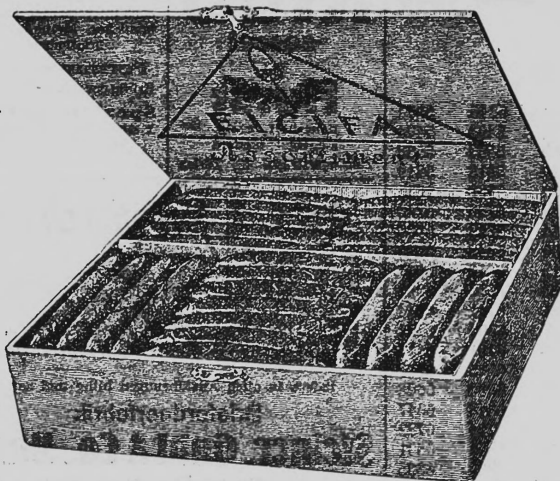
Schweizerischen Handelsamtsblatt

A. G. für Waldverwertung in Luzern

V. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag den 5. Juli 1926, 12 Uhr, Theaterstrasse 16, Luzern

TRAKTANDEN: 1. Vorlage des Jahresberichts und der Jahresrechnung pro 1925/26; Bericht der Kontrollstelle. 2. Decharge-Ertelung an den Verwaltungsrat. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns. 4. Wahl der Kontrollstelle pro 1926/27. (6623 Lz) :1900

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft, Theaterstrasse 16 in Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.
Der Verwaltungsrat.

Direkter Verkauf an Private

100 Stück Qualitätszigarren zu Fr. 26.- oder Fr. 42.-

Umtausch oder Rücknahme jederzeit — Zahlung nach Empfang

Ab **Zigarrenfabrik Eichenberger & Co., Menziken**

Gegründet 1872

1924

Berninabahn

Am 30. Juni wird der Zinscoupon Nr. 2 pro 1925 unserer Obligationen I. Hyp. mit **Fr. 25.- netto** und II. Hyp. mit **Fr. 20.-**, abzüglich 2% eidgen. Couponsteuer, eingelöst bei der Gesellschaftskasse in Poschiavo, sowie bei der Eidgenössischen Bank A. G. und deren Comptoirs, dem Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich und Genf, der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel, der Kantonalbank von Bern in Bern, der Spar- und Leihkasse in Bern, den Herren Dreyfus Söhne & Cie. in Basel, Ehinger & Cie. in Basel, A. Sarasin & Cie. in Basel, Zahn & Cie. in Basel. (3123 Q) :1957

Poschiavo, den 25. Juni 1926.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Baubedarf A.-G. Herzogenbuchsee

vormals
Peter Krämer

Einladung an die Herren Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung auf **Samstag, den 10. Juli 1926, nachm. 2 1/2 Uhr** im Bürgerhaus an der Neugasse in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1925.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Statutarische Wahlen.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrolle liegen vom 28. Juni a. c. hinweg den Aktionären zur Einsicht auf im Bureau der Gesellschaft in Herzogenbuchsee.

Teilnehmer haben sich vor Beginn der Versammlung gegenüber der Gesellschaft über ihren Aktienbesitz auszuweisen. 1962

Bern, den 12. Juni 1926.

Im Auftrage des Verwaltungsrates:

Der Präsident: **A. Schneider**, Fürsprecher.

Compagnie du chemin de fer Fribourg-Morat-Anet

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le **lundi, 12 juillet 1926, à 15 h. 00**, au bureau de la Direction, 14, Grand'Rue, à Fribourg, avec l'ordre du jour suivant:

1. Approbation des comptes de l'exercice 1925; décharge au conseil d'administration pour sa gestion et son administration, et aux censeurs pour leur contrôle.
2. Attribution du bénéfice de l'exercice 1925.
3. Nomination de membres du conseil d'administration.
4. Nomination des censeurs pour l'exercice 1926.

Pour prendre part à la séance, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres avant le 7 juillet, à 12 heures, au siège social, 14, Grand'rue, à Fribourg, où les cartes d'admission à l'assemblée générale leur seront délivrées. (12692 F) 1981

Fribourg, le 21 juin 1926.

Le conseil d'administration.

Fabrique suisse de Vis et Boulons S. A. Yverdon

Ensuite de la réduction de notre capital social à Fr. 140.000.— selon décision de l'assemblée générale extraordinaire du 5 juin 1926 MM. les actionnaires sont priés de présenter leurs actions pour estampillage à la Banque A. PIGUET & Cie, à Yverdon.

Yverdon, le 25 juin 1926.

(24301 L) :1994

Le conseil d'administration.

Agence Furness A.-G.

Internationale Transporte

BASEL

1942

Spezialität:

**Uebersee-u. Rheintransporte
Furness Linien**

A. G. Kummier & Matter

Elektr. Unternehmungen und Maschinenfabrik in Aarau

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 7. Juli 1926, nachmittags 2 1/2 Uhr, in unserem Verwaltungsgebäude in Aarau.

Verhandlungsgegenstände:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 11. Juli 1925.
2. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1925/26 und des Revisorenberichtes.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl eines weiteren Verwaltungsrats-Mitgliedes.

Die Rechnungen und Bilanz 1925/26, sowie der Revisorenbericht liegen in unserem Geschäftslokal in Aarau vom 1. Juli 1926 an zur Einsicht auf, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen will, hat sich spätestens 3 Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft über seinen Aktienbesitz auszuweisen (vide Paragraph 9 der Statuten). (1768 A) 1989

Aarau, den 22. Juni 1926.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: **H. Kummier.**

Chemin de fer Régional Saignelégier-Glovelier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 10 juillet 1926, à 15 heures**, à l'Hôtel de la Couronne, aux Pommerats.

TRACTANDA:

1. Approbation du rapport de gestion, des comptes et bilan 1925, avec rapport des contrôleurs. Décharge au conseil d'administration.
2. Rapport sur la situation financière éventuellement décision à prendre en vue de l'assainissement financier de la Compagnie.
3. Révision des Statuts et du Règlement d'administration.
4. Election de cinq membres du conseil d'administration.
5. Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant.
6. Divers.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres jusqu'au 9 juillet, au soir, au bureau de la direction de la Compagnie à Glovelier. Ils recevront en échange une carte de dépôt donnant droit à l'entrée au local ainsi qu'au libre parcours sur la ligne le 10 juillet 1926.

Le bilan et les comptes, avec le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires, au bureau de la Compagnie, dès maintenant.

Glovelier, le 23 juin 1926.

:1987

Au nom du conseil d'administration,

Le Président: **Jobin-Anklin.**

Chemin de fer Furka-Oberalp — Furka-Oberalp-Bahn

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 2 juillet 1926, à 14 heures**, au siège social, à Brigue.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes.
Rapport des commissaires-vérificateurs.
Nomination de 2 commissaires-vérificateurs et de leurs suppléants.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès le 24 juin chez:

- la Banque Cantonale du Valais à Brigue,
la Banque Cantonale d'Uri à Altdorf,
la Banque des Grisons à Coire,
l'Union de Banques Suisses à Lausanne,

où les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres du 24 au 30 juin 1926. (H 77 L) 1944

Au nom du conseil d'administration,

Le Président: **Ch. E. Masson.**

